



### PrintPlus KOMPATIBEL MIT WINDOWS VISTA

Der Schweizer Branchenspezialist Printplus hat die eigene Software nach umfassenden Tests für den Einsatz unter Windows Vista und mit Office 2007 freigegeben. Windows Vista ist der Nachfolger des Betriebssystems Windows XP, Office 2007 folgt dem Büroanwendungspaket Office 2003. Printplus, anerkannter »Microsoft Certified Partner«, hat den Einsatz der Software auf dem neuen Betriebssystem Vista entsprechend den neuen Anforderungen angepasst. Auch die Integration von Office 2007 wird vollständig unterstützt. Damit ist die Nutzung sämtlicher Anwendungen wie die Aufbereitung und Ausgabe von Auftragsdokumenten über Word oder der Versand von e-Mails über Outlook gewährleistet. Kunden erhalten die neue Version im Rahmen der Software-Wartung kostenlos. > [www.printplus.ch](http://www.printplus.ch)

### QuarkXPress 7.2 KOSTENLOSER DOWNLOAD

Quark hat ein neues Update für QuarkXPress 7 bereit gestellt. Von der Internetseite des Unternehmens kann die neue Version kostenlos geladen werden. Jürgen Kurz, Senior Vice President der Desktop Business Unit von Quark: »Das Update trägt Kundenwünschen Rechnung und liefert weitere Performance-Verbesserungen. Außerdem unterstützt dieses Update - wie angekündigt - das neue Windows Vista und die Quark XPert Tools Pro (Sammlung von QuarkXPress XTensions).« Das Update verbessert auch die Handhabung von Job Jackets, einer speziellen Workflow-Funktion, die eine Qualitätskontrolle ermöglicht und die Zusammenarbeit für alle vereinfacht. > <http://euro.quark.com/de>

### VVA NEUE VORSTUFEN-TECHNOLOGIE VON AGFA

Im Zuge einer umfassenden Re-Investition hat die Vereinigte Verlagsanstalten GmbH (VVA) mit Sitz in Düsseldorf Ende Februar 2007 zwei CtP-Systeme Avalon LF S mit PlateManager für die Belichtung der entwicklungsreifen Druckplatte Amigo von Agfa Graphics installiert. Parallel wurden der Workflow auf die neueste ApogeeX-Version 3.5 aufgerüstet und die Projekt-Management-Lösung Delano für die nahtlose Einbindung von Kunden in die Produktionsprozesse implementiert. > [www.agfa.de](http://www.agfa.de)

### Extensis Font-Technologie KOSTENLOSE PLUGINS

Die Firma Extensis stellt auf ihren Internetseiten kostenlose Plugins für Adobe InDesign und Illustrator CS3 zum Herunterladen bereit. Damit steht die Schriftenaktivierung mit Font-Sense-Technologie auch in den neuen Programmversionen zur Verfügung. Für seine Font Sense Technologie wurde Extensis ein Patent vom US-Patent- und Markenamt zuerkannt. Die Technologie ermöglicht die präzise Identifikation und Selektion der richtigen Versionen von Schriften und wird in Fontmanagement-Lösungen des Unternehmens verwendet. Im Internet erklärt ein Hintergrundpapier Anwendung und Funktionsweise. > [www.extensis.com/deutsch](http://www.extensis.com/deutsch)

### Pantone-Farben ERLEICHTERTE FARBAUSWAHL

Um Farben einfacher auswählen und spezifizieren zu können, hat Pantone den Fashion + Home Cotton-Selector entwickelt. Dabei handelt es sich um ein Handbuch mit herausnehmbaren Streifen, auf denen nach Farbfamilien geordnete Farben zu finden sind. In den beiden Bänden sind 1.925 Farben des Pantone-Systems enthalten. Sie sind im Set für 1.500 € erhältlich. > [www.pantone.de](http://www.pantone.de)



### Kodak Insite-Software SOFTWARE OPTIMIERT PROZESSABLÄUFE

Die zunehmende Einsatz digitaler Produktions-Workflows bei Druckereien hat zu einer Steigerung der Verkaufszahlen der Kodak Insite-Software als Teil einer Unified-Workflow-Lösung geführt. Immer mehr Druckereien und Kreative machen sich die Vorteile hoch entwickelter, Web-gestützter Workflow-Werkzeuge für das Versenden von Jobs in die Produktion und den Online-Proof zunutze. 2006 wurden 50% der Kodak Prinergy-Workflow-Systeme in Europa zusammen mit der Insite-Software verkauft. Im Jahr davor waren es 38% und in 2004 gerade einmal 22%.

Kodak Insite ist ein Webportal zum Prinergy-Workflow für das Übersenden von Jobdateien in die Produktion und die Abwicklung des Freigabeprozesses. An jedem Computer mit Internetanschluss und einem Webbrowser können Kunden und Mitarbeiter auftragsbezogene Aktivitäten verwalten, nachverfolgen und Jobs für die Produktion freigeben. Die bedienungsfreundliche Software ist damit ein effektives Kooperationsinstrument, um Aufträge schneller durch die Produktion zu schleusen und Fehler oder Produktionsverzögerungen zu vermeiden.

> [www.graphics.kodak.com](http://www.graphics.kodak.com)



### Krause Vorstufenproduktion OÖN UND MÄRKISCHE ODERZEITUNG

Das Druckzentrum der »Oberösterreichischen Nachrichten« investierte bereits 2003 in zwei Krause CtP-Belichter des Typs LS Jet Eco mit grünem Laser, mit denen jeweils 120 Platten pro Stunde belichtet werden konnten. Nun erweitert die Zeitung ihre Vorstufe: die zwei bisherigen Maschinen werden mit der Krause Juwel-Optik mit violettem Laser und einem Geschwindigkeits-Upgrade ausgestattet, so dass sie dem Produkttyp LS Jet 170 entsprechen, der 170 Platten pro Stunde belichten kann. Außerdem wird die OÖN mit einem zusätzlichen Krause LS Jet 170 ausgestattet, um den Produktionsprozess auch bei deutlich gesteigerter Produktivität zu ermöglichen (siehe Abbildung oben).

Das Projektteam der Märkischen Verlags- und Druckhaus GmbH & Co. KG hatte sich Ende 2006 für Krause CtP-Anlagen entschieden. Nun ist die Installation inklusive umfangreicher Workflow-Anpassungen abgeschlossen. Neben vielen CtP-spezifischen Vorteilen bietet das System eine gute Überwachung der Produktion von der Entstehung der Seiten bis zur Sortierung der Platten. »Die Technik mit dem flexiblen Workflow erleichtert die Abläufe in der täglichen Produktion,« sagt Dr. Arvydas Venslauskas, Leiter Informations- und EDV-Systeme der Märkischen Oderzeitung.

> [www.krause.de](http://www.krause.de)



### Fujifilm Proof-Server BLACKMAGIC MIT SOFTPROOF

Blackmagic, die herstellerunabhängige Proof-Server-Lösung von Fujifilm, wird um zahlreiche neue Funktionen erweitert. Der Software-Hersteller hat die neue Version 3.4 der Digital Proof Software Blackmagic freigegeben, die Verbesserungen für den Einsatz der Software in der Druckvorstufe und Verpackungsindustrie umfasst. Unter den wichtigsten Neuerungen sind vor allem die Softproof-Funktionen hervorzuheben. So verfügt der Softproof nun über eine Farbzonenvorschau für ein schnelles Einrichten der Druckmaschine ohne CIP3-/CIP4 Datei. Es kann von der Einzelseiten- zur Doppelseitenansicht gewechselt und es können Notizen hinzugefügt werden. Der Softproof erlaubt zudem benutzdefinierte Druckmaschinen-Einstellungen (Anzahl der Farbzonen, Punktzuwachs, Bedruckstoffsimulation) zur schnellen Vorschau und Simulation unterschiedlicher Druckbedingungen.

In der neuen Version sind Treiber für Canon iPF5000, 8000, 9000 Inkjetdrucker, Druckertreiber für Epson 3800 sowie Treiber für HP Z2100 und Z3100 Inkjetdrucker mit RGB Support verfügbar. Natürlich verfügt Blackmagic nun über einen Eingabetreiber für den Fujifilm-Workflow XMF.

> [www.fujifilm.de](http://www.fujifilm.de)

### Helios Software **PLAYSTATION ALS SERVER**

Die Helios Software GmbH hat im Rahmen einer individuellen Vereinbarung mit Terra Soft Solutions eine für die Sony Playstation 3 (PS3) optimierte Linux-Distribution entwickelt. Das PS3 GameOS bietet Unterhaltungsfunktionen wie Videospiele, Filme und Fotos, während das verschlankte Yellow Dog Linux ein leistungsstarkes Serverbetriebssystem zur Verfügung stellt. In der Kombination entsteht ein einzigartiges Unterhaltungs- und Server-System. Daneben gibt die Firma bekannt, dass ab sofort die UB Server Solution Suite für rund 9.800 € erhältlich ist. ➤ [www.helios.de](http://www.helios.de)

### Heidelberg Prinect **MIT ADOBE PDF PRINT ENGINE**

Die Adobe PDF Print Engine ist ab sofort Teil des Workflow-Management-Systems Prinect der Heidelberger Druckmaschinen AG. Die neue Render-Technologie von Adobe ist im Release 6.5 des Prinect Meta Dimension RIP implementiert. Als »native PDF Renderer«, der ausschließlich durch JDF/ JMF kontrolliert wird, passt die Adobe PDF Print Engine somit in den JDF-gesteuerten Prinect Workflow. Alle Prinect-Systeme mit MetaDimension 6.5 werden künftig mit der Adobe PDF Print Engine ausgeliefert. Gleichzeitig bietet Heidelberg Upgrades für bisherige MetaDimension-Versionen an. ➤ [www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

### LaserSoft **FARBVERBINDLICHE SCANS**

Die Software SilverFast von LaserSoft Imaging ist ab der aktuellen Versionsnummer 6.5 um eine Funktion zum farbverbindlichen Scannen reicher. Für die IT8-Kalibration muss lediglich ein Target auf dem Scanner platziert und die Funktion gestartet werden. Das IT8-Target wird automatisch identifiziert, anschließend wird ein ICC-Profil berechnet und eingestellt. Die Funktion ist in allen Studioversionen integriert und für die Programme SilverFast Ai, HDR und DCPro optional erhältlich. ➤ [www.silverfast.de](http://www.silverfast.de)

### Apple **SAFARI KOMPATIBEL FÜR WINDOWS**

Apple versucht mit einem eigenen Webbrowser für Windows-PC Microsoft Marktanteile abzurufen. Seit der Einführung vor etwa vier Jahren war Safari nur auf Apple-Rechnern lauffähig und damit in seiner Verbreitung eingeschränkt. Zwar steigt der Marktanteil der Apple-Rechner kontinuierlich, kommt aber über 3% nicht hinaus. Das soll mit Safari nun anders werden. Safari ist nach Angaben von Apple der schnellste Browser unter Windows. ➤ [www.apple.de](http://www.apple.de)

### Quark **SONDEREDITION ALS DESIGN-BUNDLE**

Noch bis 31. Juli liefert Quark seine Software QuarkXPress 7 als Design-Bundle aus. Beim Erwerb einer Lizenz erhalten Kunden zusätzlich drei Linotype-Schriften nach Wahl sowie einen Top-100-Pantone-Farbfächer und die Quark XPert-Tools Pro Software-XTensions. Außerdem werden in dem Paket gedruckte Handbücher und eine Schulungs-DVD mitgeliefert, ein technischer Support steht kostenlos für Fragen zur Verfügung. ➤ [www.quark.de](http://www.quark.de)

### OneVision **STEUERUNG DER DRUCKVORSTUFE**

Mit Workspace bietet OneVision eine Software an, die Anwendern in der Druckvorstufe einen schnellen Zugang und Überblick über ihren Vorstufen-Workflow gibt. Die browserbasierte Lösung dient als Fernmonitor für die Lösungen Asura sowie Asura Pro und ermöglicht über Fernzugriff die Überwachung, Nachverfolgung, Kontrolle und Steuerung von jedem einzelnen Druckauftrag im Produktionsprozess in Echtzeit. ➤ [www.onevision.com](http://www.onevision.com)



### Hager Pappprint **BASYSPRINT UV-SETTER**

Die Hager Pappprint GmbH in Kirkel nahe Saarbrücken arbeitet nach dem Motto: »110 Jahre alt, aber noch nicht in die Jahre gekommen«. Durch gezielte Investitionen hat das Unternehmen seine Kompetenz in der Herstellung von Verpackungen ausgebaut und gefestigt. Hagers Angebot beinhaltet Einzel- und Umverpackungen sowie Displays aller Art aus Feinwelle, Voll- und Wellpappe. Durch den Einsatz moderner UV-Technologie in Druck und Lackierung wird auch der anspruchsvolle Markt für hochwertige Veredelungen und nichtsaugende Bedruckstoffe bedient. Der europaweite Kundenstamm – neben der Pharmaindustrie KFZ-Ausrüster, Hersteller von Wellnessprodukten und verschiedenste andere Branchen – profitiert vom Rundum-Service von Hager, der die Beratungsleistung im Vorfeld, die Produktentwicklung per CAD und die gesamte Produktion beinhaltet.

Jetzt installierte das Unternehmen einen basysPrint UV-Setter Serie 7. Die Erweiterung der Produktion im Bereich CtP war schon lange geplant. »Wir stellen im Wesentlichen vier Anforderungen an CtP: exzellente Belichtungsqualität, direkte Übernahme der gerippten Vorstufendaten aus NEXUS, günstige Plattenpreise und Einsparen der Einbrennkosten für UV-Farben. Diese Forderungen erfüllt der UV-Setter. Zunächst waren wir skeptisch. Doch je intensiver wir uns mit der CtP-Lösung UV-Setter auseinandersetzen, desto mehr kamen wir zu der Überzeugung, dass basysPrint eine echte Alternative ist mit sehr vielen Vorteilen, die uns überzeugten,« erklärt Geschäftsführer Günter Merziger. Jetzt profitiert das Unternehmen von dem offenen Konzept des UV-Setters. Der 8-Seiten-Belichter wurde in einen bestehenden Artwork Systems NEXUS Workflow integriert. »Wir verwenden die Kodak Winner Gold, mit der wir Auflagen von bis 100.000 Bogen drucken. Ein besonderer Vorteil der UV-Platten liegt unter anderem im Druck von UV-Farben, und zwar ohne die Platten vorher einzubrennen. Das spart im Vergleich zu anderen, speziellen CtP-Platten, Zeit und Energie. Wir rechnen mit Kosteneinsparung in Höhe von ca. 30% verglichen mit anderen CtP-Belichtungstechnologien,« so Merziger. ➤ [www.punchgraphix.com](http://www.punchgraphix.com)

Das Standardwerk für Grafik und PrePress:



3

## PDF/X und Colormanagement

### Ein Handbuch für die perfekte Erstellung von Druckdaten

...»es gibt keine Veröffentlichung, die so anschaulich, präzise und auf das Wesentliche konzentriert diese wichtigen Themen der Vorstufe beschreibt... Eike Hagemann, Ausbildungsleiter am BBZ 2 in Saarbrücken.

116 Seiten  
PrePress-Fachwissen  
**KOSTENLOS**  
zum Download!

## Know-how-Tour 2007

» Das Schulungspaket für Werbung, Design, PrePress

» Colormanagement, PDF/X und InDesign CS2

» 33 Termine in Hamburg, Braunschweig, Berlin, Köln, Düsseldorf, Frankfurt/M, Stuttgart und München

» Schulungstermine, Inhalte, Preise, Referenzen und Rezensionen finden Sie auf unserer Webseite:

[www.cleverprinting.de](http://www.cleverprinting.de)

cleverprinting